



DARIUSZ KANTOR
Von Kohle gezeichnet

Frauen im Bergbau

Photographien 2002 – 2004

28. Oktober bis 4. Dezember 2007

DIEZE, Castrop-Rauxel

Ausstellung und Begleitprogramm

*„Und die einen sind im Dunkeln,
und die anderen sind im Licht,
doch man sieht nur die im Lichte,
die im Dunkeln sieht man nicht.“*

Es sei denn, man sieht genauer hin:

Wussten Sie, dass 1000 km von hier immer noch Frauen im Bergbau arbeiten? Sie schufteten in der Kohlenaufbereitung wie im Ruhrgebiet vor Jahrzehnten. Und hier wie dort wird diese Schwerarbeit kaum wahrgenommen.

Dariusz Kantor hat diese Dunkelstelle in der öffentlichen Wahrnehmung belichtet und in 43 Schwarz-Weiß-Photographien allen zugänglich gemacht, die den Zugang zu anderen Arbeitsweisen, Lebenssituationen und Menschen suchen.

Die Arbeitswelt der oberschlesischen Kohlenaufbereitungsanlagen ist „von Kohle gezeichnet“ wie die Gesichter der Menschen vor Ort. Man braucht schon den genauen Blick, der sieht, dass die Arbeiter in den karierten Flanellhemden Frauen sind. Früher arbeiteten sie in allen Bergbaurevieren Europas und leisteten dort ihren Beitrag zur Erfolgsgeschichte der Montanindustrie. Die Ausstellung „Von Kohle gezeichnet“ und der gleichnamige Bildband sind eine Hommage an jede Einzelne von ihnen.

Dariusz Kantor, 1967 geboren, stammt aus Bytom/Beuthen. Heute lebt der Sohn eines Bergmanns als freier Bildautor im Ruhrgebiet. Seine photographischen Ausdrucksformen sind Reportagen, Essays und Dokumentationen in Schwarz-Weiß. Das Bild vor Ort ist die Hälfte seiner Photographie. Die andere entsteht im Labor mit Hilfe konventioneller Dunkelkammertechniken. Deshalb sind alle in der Ausstellung gezeigten Arbeiten handgefertigte Autorenabzüge.

„Die Form ist ein Teil der Hommage“, begründet der Bildautor die fast edle Präsentation einer Arbeitswelt, die von Dreck, Lärm und Dunkelheit geprägt ist. Dariusz Kantor hat das Ziel, den Photographien künstlerisch und handwerklich die Kraft zu geben, die in den Orten und Menschen liegt, die ihm begegnen. Die Wärme für sein Gegenüber und gutes Handwerk sind auch spürbar in seinem ersten Bildband, der in wunderbarem Papier wie „in Kohle gedruckt“ erscheint. In einer zweisprachigen Reportage gibt Kantor den Arbeiterinnen das Wort.



Begleitprogramm zur Photoausstellung

Vernissage

Sonntag, 28. Oktober 2007, 11:00 Uhr

- Eindrücke vom Bergbau in Polen
Georg Hoffmann, Bochum
- Im Gespräch mit dem Bildautor Dariusz Kantor

Finissage

Dienstag, 4. Dezember 2007, 19:00 Uhr

- Nicht nur Barbara - Frauen im Bergbau
Dr. Dagmar Kift, LWL Industriemuseum, Dortmund



**Zentrum
Frau
in Beruf
und Technik**

Einrichtung
der Stadt
Castrop-Rauxel

WWW.DARIUSZ-KANTOR.DE

Veranstaltungsort

Zentrum Frau in Beruf und Technik (ZFBT)
Dienstleistungszentrum ERIN (DIEZE),
Erinstraße 6, 44575 Castrop-Rauxel

Öffnungszeiten der Ausstellung

Mo bis Do von 8.00 bis 16.00 Uhr
Fr von 8.00 bis 13.00 Uhr
oder nach telefonischer Anmeldung
unter 02305/9215010

Persönliche Führung

nach Anmeldung unter Tel. 02325/6345177
oder per E-Mail an
wegmann@dariusz-kantor.de

Veranstalterin

ZFBT, Erinstraße 6, 44575 Castrop-Rauxel
02305/9215010
zfbt@zfbt.de

in Zusammenarbeit mit der Europa-Union Castrop-Rauxel



**EUROPA-UNION
DEUTSCHLAND**

Die Veranstaltung wird durch Mittel des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union gefördert.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

